Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **6 (1911)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahrg. VI. Heft 2. Februar 1911. VIe Année. N° 2. Février 1911.

Ueber Städtebau.

Inhaltsverzeichnis:

«Vom Städtebau einst und jetzt». Von Dr. Albert Baur. — Mitteilungen. — Vereinsnachrichten.

Abbildungen: Bebauungspläne für das «Bergli» in Luzern; für das «Zelgli» in Aarau; zwei Modelle für das «Bergli»; ein Modell für das Aarauer Projekt; Strassenbild aus Zürich; Modell und zwei Pläne für ein Miethaus in Zürich; städtische Wohnhäuser in Zürich; dieselben: Hofansicht; die Altstadt von Bern; Partie am Rhein zu Basel; Häuserpartie in Genf; Bebauungsplan der Himmelrichmatte zu Luzern 1904 und 1910.

Hierzu Kunstbeilage II: Projekte für die Schlossgut-Bebauung in Bümpliz.

Die Redaktionsadresse ist jetzt:
Basel, Eulerstrasse 65.

Ueber Städtebau.

Sommaire:

«Vom Städtebau einst und jetzt», par le Dr Albert Baur. — Communications. — Nouvelles de la Ligue.

Gravures: Projets de constructions pour le «Bergli» à Lucerne et le «Zelgli» à Aarau; deux maquettes du projet du «Bergli»; maquette du projet d'Aarau; une rue de Zurich; maquette et plans pour une maison locative à Zurich; habitations ouvrières à Zurich; les mêmes, côté cour; le vieux Berne; maisons au bord du Rhin à Bâle; la Treille à Genève; plans pour la construction de la «Himmelrichmatte» à Lucerne en 1904 et en 1910.

Annexe artistique II: Projets pour la construction du domaine du château de Bümpliz.

La Rédaction est actuellement:
Eulerstrasse 65, Bâle.

Zur gefl. Kenntnisnahme.

MITGLIEDER DES CENTRALVORSTANDES: — MEMBRES DU COMITÉ CENTRAL:

Obmann: Herr Prof. Dr. A. Burckhardt-Finsler, Basel, Schaffhauserrheinweg.
Statthalter: Herr Prof. Dr. Bovet, Zürich, Bergstrasse 28.
Säckelmeister: Herr Fritz Otto, Basel, Bernoullistr. 22.
Schreiber: „ G. Bœrlin, Basel, Bäumleingasse 1.
„ Dr. Jules Coulin, Basel, Eulerstrasse 65.

Herr Dr. Ulrich Diem, St. Gallen, Rosenbergstrasse.
„ Prof. Dr. Paul Ganz, Basel, Hebelstrasse 7.
„ K. InderMühle, Münsterbaumeister, Bern.
„ Fabrikant Ernst Lang, Zofingen.
„ Dr. A. Meuli, Chur.
„ Dr. Eugen Müller, Schaffhausen.
„ Kunstmaler R. Münger, Bern, Rabbentalstr. 75.
„ Ständerat Landamannn A. Wirz, Sarnen.

Kontrollstellen der Sektionen. — Contrôle des sections.

AARGAU	Säckelmeister:	Herr	Dr. jur. H. Ringier, ZOFINGEN.
APPENZELL A.-Rh.	„	„	A. Lutz-Mittelholzer, HERISAU.
BASEL	„	„	E. R. Seiler, in Firma Seiler & Co., BASEL.
BERN	„	„	Eug. Flückiger, BERN, unterer Beaumontweg 21.
FREIBURG	„	„	Architekt Broillet, FREIBURG.
GENF	„	„	G. Fatio, Promenade du Pin 3, GENF.
GRAUBÜNDEN	„	„	Architekt Otto Schäfer, CHUR.
INNERSCHWEIZ	„	„	Franz Kaiser, Zeichenlehrer, STANS.
SCHAFFHAUSEN	Schriftführer:	„	Heinrich Bächtold, Reallehrer, STEIN a. Rhein.
SOLOTHURN	Säckelmeister:	„	Prof. G. Bühler, SOLOTHURN, Amthausplatz 238.
ST. GALLEN	„	„	Ing. K. G. Fiechter-Wissmann, LACHEN-VONWIL
THURGAU	„	„	Pfr. A. Michel, MÄRSTETTEN.
WAADT	„	„	F. Fiaux, Notar, LAUSANNE, Petit Chêne 7.
ZÜRICH	„	„	Schulthess-Hünerwadel, ZÜRICH, Zwingliplatz 1.
EINZELMITGLIEDER:			Kontrollstelle des Schweiz. Heimatschutz, BERN.

Obmänner der Sektionen. — Les présidents des sections.

AARGAU	Herr	Adolf Weibel, Zeichenlehrer, AARAU.
APPENZELL A.-Rh.	„	Dr. jur. Otto Tobler, TROGEN.
BASEL	„	Dr. Albert Oeri, Redakteur, BASEL.
BERN	„	Rudolf Münger, Kunstmaler, BERN.
FREIBURG	„	Romeo de Schaller, FREIBURG.
GENF	„	Eugène Moriaud, GENF.
GRAUBÜNDEN	„	Dr. A. Meuli, CHUR.
INNERSCHWEIZ	„	W. Amrein, im Gletschergarten, LUZERN.
SCHAFFHAUSEN	„	August Schmid, Kunstmaler, DIESSENHOFEN.
SOLOTHURN	„	Robert Peter, Oberrichter, SOLOTHURN.
ST. GALLEN	„	Dr. Ulrich Diem, Museumsdirektor, ST. GALLEN.
THURGAU	„	Dr. E. Leisi, FRAUENFELD.
WAADT	„	Prof. Dr Gustave Krafft, LAUSANNE.
ZÜRICH	„	Usteri-Faesi, Architekt, ZÜRICH.